



**Verhandlungstermine vor den Strafkammern des
Landgerichts Osnabrück**

in der Woche vom

3. bis 7. August 2026



Stand: 29.07.2026

Termine können kurzfristig ausfallen oder verschoben werden. Bitte beachten Sie die Hinweistafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise auf der Internetseite betreffend den Zugang zum Gerichtsgebäude.

Montag, 03.08.2026

Große Strafkammern

Saal A 223

6. Große Strafkammer – Schwurgericht –

14:00 Uhr

6 KLS 3/26

mit Fortsetzungen

Die 6. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen den jetzt 38-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Lingen, wegen des Vorwurfs des versuchten Totschlags in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung.

am:

11.08.2026

20.08.2026

25.08.2026

28.08.2026

jeweils

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 07.02.2026 in der Innenstadt von Osnabrück nach einem Tage zuvor vorausgegangenen Auseinandersetzung mit einem Messer einen Mann eingestochen zu haben. Hierbei soll das Messer mehrere Kleidungsstücke durchstoßen und in den Oberkörperbereich eingedrungen sein. Dem Geschädigten soll daraufhin die Flucht gelungen sein.

um 09:00 Uhr

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten niemand geladen.

Kleine Strafkammern – Berufungen –

Saal A 114

7. Kleine Strafkammer

10:30 Uhr

7 NBs 36/26

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen den jetzt 36-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Lingen.

Das Amtsgericht Osnabrück verurteilte den Angeklagten am 25.02.2026 wegen Diebstahls in 7 Fällen, davon in einem Fall im Versuch, in Tatmehrheit mit fahrlässiger Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort in Tatmehrheit mit versuchter gefährlicher Körperverletzung in Tatmehrheit mit vorsätzlicher Körperverletzung in 2 Fällen, davon in einem Fall im Versuch, zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 2 Jahren.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, im Zeitraum zwischen dem 13.03.2025 und dem 05.07.2025 in Osnabrück in sieben Fällen hochwertige Fahrräder entwendet zu haben. In einem Fall soll er entdeckt worden sein und von der weiteren Tatausführung abgesehen haben. Am 23.03.2025 soll der Angeklagte nach einer solchen Tat mit dem zuvor entwendeten Pedelec öffentliche Straßen befahren haben, obwohl er infolge der Einwirkung berauschender Mittel nicht mehr fahr-

tüchtig gewesen sein soll. Hierbei soll der Angeklagte zudem auf einen stehenden Pkw aufgefahren sein, wodurch ein Sachschaden in Höhe von knapp EUR 2.550,00 entstanden sein soll. Ferner soll er sich im Anschluss vom Unfallort entfernt haben. Einen Zeugen, welcher versucht haben soll, den flüchtenden Angeklagten zu verfolgen, soll er angespuckt und mit einem Stein beworfen haben. Auf zwei weitere Zeugen soll der Angeklagte jeweils zweimal mit der Faust eingeschlagen haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 1 Sachverständiger sowie 8 Zeugen geladen.

Saal A 114

16. Kleine Strafkammer

10:00 Uhr

16 NBs 35/26

Die 16. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen den jetzt 47-jährigen Angeklagten aus Uplengen.

Das Amtsgericht Papenburg verurteilte den Angeklagten am 13.04.2026 wegen Betruges zu einer Freiheitsstrafe von 6 Monaten. Die Einziehung des Wertes des Erlangten in Höhe von EUR 3.500,00 wurde angeordnet.

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 08.05.2023 ein aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr reitaugliches Pony erworben zu haben, um dieses im Anschluss am 14.05.2023 zusammen mit einer gesondert verfolgten Person zu verkaufen und hierbei vorzuspiegeln, dass keinerlei gesundheitliche Probleme bestehen würden. Hierdurch sei ein Gewinn in Höhe von EUR 3.000,00 erzielt worden.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 6 Zeugen geladen.

Mittwoch, 05.08.2026

Große Strafkammern

Saal A 223

6. Große Strafkammer – Schwurgericht –

09:00 Uhr

6 KLS 4/26

mit Fortsetzungen

am:

Die 6. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen den jetzt 46-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Lingen, wegen des Vorwurfs des Mordes.

10.08.2026

21.08.2026
27.08.2026
01.09.2026
08.09.2026
10.09.2026
15.09.2026
24.09.2026
29.09.2026
02.10.2026
08.10.2026

jeweils um

09:00 Uhr

Saal A 114

09:00 Uhr

mit Fortsetzungen

am:

12.08.2026
18.08.2026
20.08.2026
21.08.2026
24.08.2026
25.08.2026
27.08.2026
28.08.2026
31.08.2026

jeweils

um 09:00 Uhr

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, am 12.02.2026 seine Ehefrau auf dem gemeinsam bewohnten Grundstück in Wallenhorst durch mehrere Stiche getötet zu haben. Zur Tatausführung soll der Angeklagte die Geschädigte unter einem Vorwand in einen Raum gelockt und dort attackiert haben.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 2 Sachverständige geladen.

8. Große Strafkammer

8 KLS 14/26

Die 8. Große Strafkammer verhandelt in einer Strafsache gegen den jetzt 33-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Vechta, den jetzt 46-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Lingen, sowie den jetzt 36-jährigen Angeklagten, zzt. JVA Oldenburg, wegen des Vorwurfs des schweren Bandendiebstahls in Tateinheit mit Wohnungseinbruchsdiebstahl, wobei es in sechs Fällen beim Versuch geblieben sein soll.

Den Angeklagten wird vorgeworfen sich im Dezember 2025 zusammengeschlossen zu haben, um im gemeinsamen Tatinteresse gewalttätig in Wohnhäuser einzudringen, um daraus Bargeld, Schmuck und andere werthaltige Gegenstände zu erlangen. Im Zeitraum zwischen dem 02.12.2025 und dem 11.12.2025 sollen die Angeklagten insgesamt 17 solcher Taten begangen haben. Der Gesamtwert der erlangten Gegenstände soll sich auf knapp über EUR 17.300,00 belaufen. Die Tatorte sollen in Lippstadt, Greven, Saerbeck, Spenge, Enger, Schlossholte – Stukenbrock, Verl, Gütersloh, Hagen am Teutoburger Wald, Bad Iburg, Quakenbrück, Lohne, Dinklage, Warendorf und Wallenhorst liegen.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 3 Dolmetscher geladen.

Saal 41, Amtsgericht NOH

09:00 Uhr mit Fortsetzungen

am:

06.08.2026
07.08.2026
24.08.2026
27.08.2026

18. Große Jugendkammer

18 KLS 13/25

Die 18. Große Jugendkammer verhandelt in einer Strafsache gegen den jetzt 62-jährigen Angeklagten aus Nordhorn wegen des Vorwurfs des sexuellen Missbrauchs von Kindern sowie dem Besitz kinderpornographischer Schriften.

jeweils um
09:00 Uhr

Die Taten sollen zu Beginn des Jahres 2020 und Ende des Jahres 2021 sowie im April 2023 im Landkreis Grafschaft Bentheim erfolgt sein.

Zu diesem Termin ist neben den üblichen Beteiligten 1 Zeugin geladen.

Kleine Strafkammern – Berufungen –

Saal A 114

7. Kleine Strafkammer

09:00 Uhr

7 NBs 14/26

mit Fortsetzungen

Die 7. Kleine Strafkammer verhandelt in einem Berufungsverfahren gegen den jetzt 43-jährigen Angeklagten aus Lingen (Ems).

am:

06.08.2026

Das Amtsgericht Lingen (Ems) sprach den Angeklagten am 17.11.2025 vom Vorwurf der Verleumdung aus tatsächlichen Gründen frei.

20.08.2026

jeweils

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, einen Mann im Zeitraum vom 04.05.2029 bis Juni 2020 über Social Media-Plattformen unter Verwendung diverser Nutzeraccounts beleidigt, nachgestellt zu haben sowie ihm unterstellt zu haben, pädophil zu sein.

um 09:00 Uhr

Nach Auffassung des Amtsgerichts war nicht nachweisbar, dass der Angeklagte Verfälschung der geposteten Beiträge war.

Zu diesem Termin sind neben den üblichen Beteiligten 3 Zeugen sowie 1 Nebenkläger geladen.